

Kita „Schatzinsel“ Elterninfo „ABC“

Sehr geehrte Eltern,
beim Aufnahmegespräch, das bei einigen schon länger zurückliegt, wurden Ihnen viele Informationen unserer Einrichtung mündlich mitgeteilt. Einiges davon ist inzwischen vielleicht in Vergessenheit geraten oder hat sich, durch neue Gegebenheiten geändert. Das bewog uns dazu, in folgendem „Info ABC“ alles Wissenswerte kurz und bündig zusammenzutragen.

Abmeldung bei Abwesenheit Ihres Kindes

- telefonisch unter: ☎ 0351/ 2706103
- per Internet auf unserer Homepage: unter www.drk-dresden.de, Angebote, Familie und Jugend, Kita Schatzinsel, Anwesenheitsabmeldungen oder über unsere Internetadresse: kita-schatzinsel@drk-dresden.de

Änderung der Betreuungsstufe

...in die nächst höhere Stufe ist jederzeit möglich. In außergewöhnlichen familiären Situationen geht das auch kurzfristig. In eine niedrigere Stufe zu wechseln, geht nur nach Verfügbarkeit freier Plätze in dieser Stufe.

Ansprache

Die Kinder sprechen die Erzieherinnen mit Vornamen und „Du“ an. Erwachsene können die Erzieherinnen mit Vorname und „Sie“ oder „Frau...“ ansprechen.

Begleitung

Bei Ausflügen freuen wir uns über Ihre Begleitung!

Bringezeit

Bitte ermöglichen Sie Ihrem Kind die Teilnahme an der gemeinsamen Spielzeit. Viele Angebote und Veranstaltungen starten 8.30 Uhr.

Bücher

Jedes Kind kann ein Buch pro Woche zum Vorstellen mitbringen. Dieses wird zum Vorlesen vor dem Mittagsschlaf oder in Zwischenzeiten genutzt



Durchfall und/oder Erbrechen

Wenn Ihr Kind innerhalb weniger Stunden mehr als einmal stark übelriechenden breiigen oder wässrigen Stuhlgang hat und/oder Symptome von Übelkeit zeigt und sich erbricht, muss Ihr Kind umgehend abgeholt werden und darf die Kita frühestens nach 48 Stunden Symptomfreiheit wieder besuchen

Durchgangsarzt

Erleidet Ihr Kind auf dem unmittelbaren Hin- oder Rückweg zur und von der Kita bzw. während der Betreuungszeit einen Unfall, so muss das bei einem Durchgangsarzt (Adressen Gangtafel) abgeklärt werden. Um eine Unfallmeldung zu erstellen, benötigen wir Ihre Rückmeldung über Name und Anschrift des erstbehandelnden D-Arztes und die voraussichtliche Genesungszeit, bis zum Folgetag.

Ein Entwicklungsgespräch

...bieten wir einmal im Jahr in Absprache mit Ihnen an. Gern können Sie auf die Erzieherinnen zukommen, wenn Sie Gesprächsbedarf haben oder der nächste „U“ Termin Ihres Kindes bevorsteht

Elternbeirat

...setzt sich aus mehreren Eltern aller Gruppen zusammen. Unter anderem als Mitorganisator von Einrichtungsveranstaltungen oder als Sprachrohr zwischen Eltern und Kita wird er aktiv.

Elterninformationen

- Tafel gegenüber der Eingangstür - tägliche Info, wo der Früh- und Spätdienst ist bzw. ganz wichtige gruppenübergreifende Infos
- Tafel im Gang vorn - Infos vom Elternbeirat, Essenanbieter und Allgemeines
- Tafel gegenüber vom Aquarium - pädagogische Wochenaktivitäten im Kindergartenbereich
- kleine Tafel in Gruppentrakt: gruppenspezifische Informationen

Federtasche

...bitten wir mit dem Wechsel von der Krippe in den Kindergartenbereich mitzubringen, bei Neueintritt in die Kita, ab 3. Lebensjahr. In Vorbereitung auf die Schule wollen wir die Kinder an die Handhabung der Federmappe (Umgang mit Stiften/Lineal/Radiergummi und Spitzer, eigene Arbeitsmittel erkennen/sortieren/aufräumen und pflegen) heranführen. Regelmäßig wird sie dann im Tageslauf genutzt. Bitte geben Sie kein „Schlampermäppchen“ (rollenförmige Stifttasche) mit! In Abständen geben wir die Federmappe zur Kontrolle auf Vollständigkeit oder evt. Austausch von Einzelteilen mit nach Hause.

Fieber messen

...wir ausschließlich im Ohr, nicht rektal. Wir informieren Sie, insofern Ihr Kind, bei mehrmaligem Messen, über 38°C Temperatur hat. In diesem Fall sollte es zeitnah abgeholt werden.



Frühdienst

...ist zwischen 6.00-7.30 Uhr in einem Gruppenzimmer, das an der Eingangstafel ausgewiesen ist.

Frühstück

...beginnt 7.30 Uhr, regulär in jedem Gruppentrakt, bei geringer Anzahl Frühstückskinder werden Gruppen zusammengelegt. In der Brottasche/ Rucksack sollte eine leicht zu öffnende Dose, dem Appetit des Kindes Entsprechendes, nicht zu viel sein. Bitte bereiten Sie Obst oder Gemüse verzehrfertig zu.

Fundsachen

Alle Dinge, die wir finden und nicht zuordnen können, werden in den Fundsachenkorb im Eingang gelegt. Wenn Sie etwas Falsches mit nach Hause genommen haben, legen Sie es bitte auch dort hinein. Nach vermisster Kleidung suchen Sie in den Garderoben bitte selbst oder hängen einen kleinen Aushang mit Foto an die Tafel im Eingangsbereich. Dinge aus dem Fundsachenkorb werden nach 4 Wochen zum Verschenken freigegeben.

Geburtstagsfeier

Am Ehrentag wird erst mal gratuliert. Das Geburtstagskind steht an diesem Tag im Mittelpunkt, kann in vielen Dingen „Erster“ oder „Bestimmer“ sein und eine Wunschgeschichte aussuchen. Jeweils am letzten Montag im Monat wird von allen Geburtstagskindern einer Gruppe im Monat eine gemeinsame Feier veranstaltet. In der Krippe wird am Geburtstag des Kindes gefeiert. Über eine abweichende Regelung informieren die Erzieherinnen, wenn innerhalb einer Woche mehrere Kinder nacheinander Geburtstag haben. Es wäre schön, wenn die Jubilare nach Rücksprache mit der Erzieherin eine „Runde“ mitbringen. Dazu haben wir in den Gruppen eine Übersicht.



Gummistiefel

...können bei Bedarf mitgebracht und am Stiefel-Kaktus (in der Krippe im Regal) aufbewahrt werden. Über die Winterzeit Gummistiefel auf passende Schuhgröße kontrollieren und bitte mitnehmen.



Gruppenschnupperzeit für Eltern

...ist von uns ausdrücklich zum Kennen lernen des Kitaalltags erwünscht (außer in Eingewöhnungszeiten neuer Kinder) und können nach Rücksprache mit der Gruppenerzieherin stattfinden.

Kennzeichnung

Kleidung, Schuhe, Trinkflasche, Tasse, private Pflegeprodukte bitte mit Namen kennzeichnen!

Kuscheltiere

Günstig ist für den Mittagsschlaf ein Kuscheltier auszuwählen, das hier in unserer „Schatzinsel“ verbleibt



Medikamente

Das Medikament bitte in der Originalverpackung mit Namen und Beipackzettel, Verordnung des Arztes, Bescheinigung der Eltern an die Dienst habende Erzieherin persönlich übergeben und entgegennehmen - nicht im Rucksack oder in der Garderobe lagern

Mithilfe

Im Jahr sind bitte 3 Arbeitsstunden pro Kind von Ihnen zu leisten. Andernfalls kürzt die Landeshauptstadt Dresden den Haushaltsplan, also letztendlich die finanziellen Mittel für die Kinder. Wir danken im Voraus für Ihre Mithilfe! Eine Übersicht möglicher Arbeiten hängt an der Tafel im Eingangsbereich. Jede Unterstützung darüber hinaus nehmen wir sehr gern an.

Morgen-/Gruppenkreis

...findet im Krippenbereich mehrmals in der Woche 9.00 Uhr statt. Bitte sichern Sie einen ungestörten Ablauf, durch frühzeitiges Bringen Ihres Kindes oder warten Sie das Ende des Morgenkreises für die Übergabe ab. In den Kindergartengruppen findet jeweils montags ein Morgenkreis statt, wo Wochenenderlebnisse erzählt, Wochenämter eingeteilt und Wochenaktivitäten besprochen werden.

Pünktlichkeit



...können Sie von uns erwarten. Wir wünschen und erwarten diese aber auch von Ihnen, insbesondere wenn Ausflüge starten, bei der Rückgabe von Ferienzetteln oder Formularen bzw. wenn die Kita schließt (bis 17 Uhr Gelände verlassen)

Sammelkarten/Bilder

...bitten wir zu Hause zu lassen. Sie führten immer wieder zu Konflikten unter den Kindern und Verlusten wertvoller Exemplare. Die Tauschgeschäfte führten mitunter zu Schenkungen und Erpressungen, nicht selten zu traurigen Kindern, schlichtenden Erzieherinnen und unzufriedenen Eltern.

Schlafbeutel

Ein kleiner Stoffbeutel ist optimal. Das Schlafzeug sollte zweiteilig und nicht zu warm sein.

Selbständigkeit

Um frühzeitig Freude an der Selbständigkeit Ihres Kindes zu wecken, ziehen Sie ihm bitte bequeme Kleidungsstücke ohne Gürtel und Hosenträger an. Kleidung mit wenig Knöpfen ist optimal. Leggings sind besser als Latzhosen.

Sonnenmilch

Bitte cremen Sie Ihr Kind früh zu Hause ein. Für nachmittags kann eine kleine Sonnencreme (mit Namen versehen) zwischen 01.05. und 30.09. im Garderobenfach hinterlegt werden.



Spätdienst

Er findet zwischen 16.15 – 17.00 Uhr in der Gruppe, die an der Tafel gegenüber der Eingangstür ausgewiesen ist oder im Garten statt.

Spielzeugtag



...führen wir ausschließlich in den Kindergartengruppen situationsorientiert durch. Die Kita übernimmt dabei für Beschädigung, Verlust oder ähnliches keine Haftung. Es ist nicht erlaubt, an den anderen Tagen Spielzeug mitzubringen.

Tagesstruktur

6.00 - 7.30 Uhr	Frühdienst
7.30 - 8.00 Uhr	Frühstück
8.00 - 10.45 Uhr	Spiel, Obstmahlzeit, Freiluftaufenthalt, Lernangebote gruppenintern oder –übergreifend
ab 10.45 Uhr	Mittagessen Krippe
ab 11.00 Uhr	Mittagessen Kita
12.00 - 14.00 Uhr	Mittagsruhe
ab 14.30 Uhr	Vesper Krippe
ab 14.45 Uhr	Vesper Kita
anschließend	Spiel, Freiluftaufenthalt, Spätdienst
17.00 Uhr	Schließzeit der Kita

Taschentücher

Die Erzieherin wird Sie (wie alle Eltern) bitten, nach Bedarf der Gruppe, ein großes Paket mitzubringen.

Tasse

Eine nicht zu große persönliche Keramik-/Porzellantasse (bitte kein Melamin) soll den Durst stillen helfen.



Trinkflasche



Diese benötigen wir jeden Tag. Bitte stellen Sie sie in die Kiste der Gruppe. Nachmittags wird sie mit nach Hause genommen und früh gereinigt mitgebracht. Sie kann auch gefüllt mitgebracht werden. Für den Rückweg kann Tee an der Küchenausgabe eingefüllt werden.

Tür- und Angelgespräche bei der Übergabe des Kindes

Vereinbaren Sie bei ausführlichem Gesprächsbedarf bitte einen Termin. Beim Bringen und Abholen kann sich die Erzieherin Ihnen nur kurz zuwenden, da sie ihre Aufmerksamkeit (Aufsichtspflicht) jederzeit allen Kindern widmen muss. Aus Sicherheitsgründen übergeben Sie Ihr Kind bitte immer persönlich an die diensthabende Erzieherin und lassen sie es auch persönlich verabschieden.

Übergang von der Krippe in den Kindergarten

Gemeinsam mit der Erzieherin „schnuppern“ die zukünftigen Kindergartenkinder in ihrer neuen Gruppe und lernen den Kindergartenalltag kennen, bevor sie der Krippengruppe entwachsen.

Umgang mit Süßigkeiten

Wir naschen bei Festen und Geburtstagsfeiern. Was mitgebracht werden kann: Darüber informieren Festaushänge. Die Erzieherin hält eine Übersicht mit Vorschlägen für die Geburtstagsrunde bereit. Süßigkeiten als Belohnung im Tageslauf lehnen wir ab!

Urlaub

... haben sich Kinder und Erzieher gleichermaßen wohlverdient. Kindergarten ist nicht nur Spiel und Spaß, sondern auch harte Arbeit für Ihr Kind. Meistens acht oder mehr Stunden bewältigt es selbstständig den Alltag in einer großen Gruppe, löst Konflikte, handelt seine Bedürfnisse aus, ist nicht unerheblichem Lärm ausgesetzt. Zum Regenerieren braucht es regelmäßig wohlthuende Freiräume, geschenkte Zeit zu Hause, mit der Familie - Urlaub, einen "Bummeltag" oder hin und wieder "Mittagskind" sein dürfen.

Für Urlaubszeiträume der Erzieherinnen finanziert der Gesetzgeber keine Ersatzmitarbeiter oder Mehrarbeitszeit. Für unsere Dienstplanung ist Ihre termingerechte Rückmeldung über Urlaube daher zwingend nötig. Kinder, die als "Urlauber" abgemeldet wurden, können nur in begründeten Notsituationen aufgenommen werden, weil der Personaleinsatz 4-6 Wochen vorher, nach Anzahl voraussichtlich anwesender Kinder, geplant und genehmigt werden muss.

Vesper

...das mit nach Hause genommen werden soll, holen Sie bitte an der Küchenausgabe ab. Wer Vesper von zu Hause mitbringt, stellt die Dose auf das Tablett ans Küchenfenster. Wir lagern dann alles im Kühlschrank bis zur Ausgabe.

Verabschiedung

Nach der Verabschiedung von der Erzieherin und der Übergabe des Kindes an die Eltern, endet leider auch die Spielzeit im Aufenthaltsbereich der noch anwesenden Kinder. Nur dann kann die Erzieherin ihre Aufsichtsführung für die noch zu betreuenden Kinder weiter gewährleisten. Einzuhaltende haftungsrechtliche Aspekte, wenn ein abgeholtes Kind Schaden erleidet oder Schaden an Dritten auslöst, zwingen uns zu dieser Regelung. Gern kann Ihr Kind unsere Spielinsel im Eingangsbereich nutzen, während Sie sich dort mit anderen Eltern unterhalten.

Vollmachten

Um ein Kind abzuholen, ist für bevollmächtigte Personen eine schriftliche Vollmacht/Dauervollmacht notwendig. Bitten Sie diese Person, ihren Personalausweis mit sich zu führen.

Wechselsachen/ Matschsachen

Um bei jedem Wetter gerüstet zu sein, sind Matschhosen sehr praktisch und sollten stets in der Garderobe hängen. Falls kleine Missgeschicke passieren oder sich das Wetter ändert, sollte der Wechselsachenbeutel stets mit ausreichend Sachen (in passender Größe) gefüllt sein. Bitte geben Sie zur Aufbewahrung nasser Sachen eine größere Waschtasche mit.



Zimmer betreten

Während des Tages bitten wir dies nur mit Überziehschuhen zu tun. (siehe Spenderbox an der Wand neben dem Gruppenzimmer)

Zusammenarbeit

Wir freuen uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen. Viele Dinge werden erst durch Ihre Mithilfe möglich. Wir nehmen Ihre Unterstützung gern an. Bitte wenden Sie sich bei Fragen oder Problemen immer zuerst an die Gruppenerzieherin.

Mit freundlichen Grüßen

Anke Vinzelberg – Unverzagt und das Erzieherinnenteam

19.09.2016